



Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses (HFA/XV/019/2009)

Sitzungstermin: Dienstag, den 22.09.2009
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:01 Uhr
Ort, Raum: Rathaus-Neubau, Zimmer 413

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hauke Sattler

stellv. Vorsitzende/r

Herr Paul Foest

Ausschussmitglieder

Frau Margrit Bächle-Fiks

Frau Sandra Bockhöfer

Herr Walter Düngemann

Herr Olav Fricke

Herr Wilhelm Mohr

Herr Heinz Dieter Schmidt

Herr Remmer Schröder

stellv. Mitglieder

Frau Heike van Loo-Hackenberg

für Herrn Michael Runden

Verwaltung

Herr Dr. Thomas Helmke

Erster Stadtrat

Herr Arnold Hinrichs

Herr Wolfgang Kellner

Bürgermeister

Frau Daniela Lüken

Protokollführung

Herr Erich Buß

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Herr Dr. Kai Dröge

fehlte entschuldigt

Herr Michael Runden

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 18-06-2009 (XV/18)
- 3 Bericht über Haushaltsergebnisse 2008
Vorlage: 1.20/XV/0768/2009
- 4 Finanzbericht zum Haushalt 2009
Vorlage: 1.20/XV/0771/2009
- 5 Erörterung der Haushaltsgenehmigungen für das Haushaltsjahr 2009
(Anlage: Haushalts-/ und Nachtragshaushaltsgenehmigung)
- 6 Sachstandsbericht zur Einführung der Doppik
- 7 Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II
(mdl. Sachstandsbericht)
- 8 Informationen
- 9 Anfragen

Protokoll/Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnete um 16.00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 18-06-2009 (XV/18)

Herr Sattler merkte zum Protokoll an, dass in seiner Anfrage zur Verteilung der Haushaltspläne in Dateiform (TOP 8 Anfragen) nur die endgültigen Haushaltspläne, die bisher in der Sitzung des Rates verteilt wurden, und nicht die Beratungsentwürfe gemeint waren.

Beschluss: (9 JA-Stimmen, 1 Enthaltung)

Die Niederschrift wird genehmigt

TOP 3 Bericht über Haushaltsergebnisse 2008 Vorlage: 1.20/XV/0768/2009

Der Bürgermeister legte einleitend dar, dass der Haushalt 2008 positiv abgeschlossen werden konnte.

Auf Nachfrage von Herrn Düngemann und Herrn Schmidt, erläuterte Herr Hinrichs einige Haushaltsrestpositionen. Darüber hinaus bat Herr Düngemann um eine Übersicht zum Protokoll, aus der sich der aktuelle Stand der Haushaltsreste (ab einer Summe von 125.000,00 €) ergibt (s. Anlage 1).

Herr Foest lobte die Einsparungen und merkte an, dass die haushaltswirtschaftliche Sperre greife. Er gab aber zu bedenken, dass die wirtschaftliche Entwicklung aufgrund der Finanzkrise bisher in Leer noch nicht durchgeschlagen habe und er für die Haushaltsjahre ab 2011 mit einer Verschlechterung rechne.

Der Bürgermeister erwiderte, dass zurzeit bei der Gewerbesteuer noch kein Einbruch zu verzeichnen sei, aber dieser für das nächste Jahr erwartet werde. Im Hinblick darauf müsse entweder vom Kreis die Kreisumlage gesenkt werden oder aber eine Erhöhung der Realsteuersätze überlegt werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Vorsitzende diesen Tagesordnungspunkt ab.

TOP 4 Finanzbericht zum Haushalt 2009
Vorlage: 1.20/XV/0771/2009

Der Bürgermeister erläuterte, dass zurzeit noch kein Einbruch bei den Steuereinnahmen zu verzeichnen sei. Bei der Gewerbesteuer seien netto Einnahmen in Höhe von 16,2 Millionen Euro eingeplant worden, die auch zurzeit zum Soll gestellt worden seien. Die Personalkosten seien zurzeit höher als eingeplant. Dies läge u.a. daran, dass teilweise geringere Einplanungen vorgenommen worden seien. Insgesamt werde aber wieder mit Verbesserungen des Ergebnisses 2009 gerechnet.

Herr Mohr merkte an, dass seiner Ansicht nach die Aussichten bezüglich der Steuereinnahmen für das Jahr 2010 nicht so krisenbehaftet seien, da in der Stadt Leer keine Abhängigkeiten von einzelnen Branchen gegeben seien.

Herr Sattler teilte abschließend mit, dass die aktuellen Eckdaten vom Land ein Minus i.H.v. 10 % bei den Einkommensteuerzuweisungen, ein Minus i.H.v. 17 % bei der Gewerbesteuer und ein Minus i.H.v. 20 % bei den Schlüsselzuweisungen prognostizieren.

TOP 5 Erörterung der Haushaltsgenehmigungen für das Haushaltsjahr 2009
(Anlage: Haushalts-/ und Nachtragshaushaltsgenehmigung)

Der Bürgermeister stellte einleitend fest, dass die in der Haushaltsgenehmigung gemachten Vorschläge alle bekannt seien. Er legte dar, dass z.B. die Anfrage nach der Möglichkeit einer interkommunalen Kooperation bezüglich der Bauhöfe durch den Landkreis Leer nicht beantwortet worden sei. Auch könne der Personalbestand nur dann verringert werden, wenn auch Aufgaben nicht mehr wahrgenommen werden.

Hieran schloss sich eine rege Diskussion u.a. dazu an, was mit der Zugrundelegung eines anderen Standards bei der Ausführung der Aufgaben gemeint sei.

Weiter war der Ausschuss mehrheitlich der Meinung, dass die Aufsichtsbehörde nicht die politischen Entscheidungen des Rates in Frage stellen könne und dass gerade in der jetzigen Zeit eine Erhöhung der Hebesätze politisch schwierig umzusetzen sei.

Frau Bockhöfer merkte an, dass die Folgekosten bei den Investitionen ihrer Meinung nach oftmals von den Fraktionen vergessen würden.

Hier erwiderte Herr Sattler, dass Folgekostenberechnungen von der Verwaltung immer erstellt würden, da sie gesetzlich vorgeschrieben seien.

Herr Düngemann gab zu bedenken, dass es in Zukunft schwieriger werde, den Standard z.B. bei den Kindergärten aufrecht zu erhalten. Hier müsse sich die Politik die Frage stellen, ob die Aufgabe abgegeben oder der Standard niedriger angesetzt werde.

Herr Foest regte an, zukünftig gedeckelte Finanzmittel z.B. im Bereich der Feuerwehr oder der Schulen zur Verfügung zu stellen. Die Feuerwehren oder die Schulen sollten dann in Eigenregie über die Mittelverwendung entscheiden.

TOP 6 Sachstandsbericht zur Einführung der Doppik

Auf den eingangs zur Sitzung verteilten Sachstandsbericht zum Thema „Doppik“ wurde verwiesen (s. Anlage 2).

Herr Düngemann fragte an, wann der Rat Schulungen zum Thema „Doppik“ erhalte.

Herr Sattler schlug vor, dass bei Einführung der Doppik zum Haushaltsjahr 2011 die Schulungen im 2. Halbjahr 2010 kurz vor den Beratungen zum Haushalt 2011 stattfinden sollten.

TOP 7 Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II (mdl. Sachstandsbericht)

Der Bürgermeister schlug vor, den Sachstandsbericht der Niederschrift beizufügen (s. Anlage 3). Dem stimmte der Ausschuss zu.

TOP 8 Informationen

Es lagen keine Informationen vor.

TOP 9 Anfragen

Herr Foest bat bei den vorgesehenen Schulungen des Rates bezüglich Doppik um eine möglichst einfache Form. Er könnte sich auch vorstellen, dass diese Schulungen durch Fachpersonal aus der Verwaltung durchgeführt werden könnten.

Da keine weiteren Anfragen vorlagen, schloss der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.00 Uhr und eröffnete im Anschluss daran den nichtöffentlichen Teil.

gez. Hauke Sattler

Vorsitzende/r

gez. Wolfgang Kellner

Bürgermeister

gez. Daniela Lüken

Protokollführer/in

F.d.R.:

Protokollführer/in